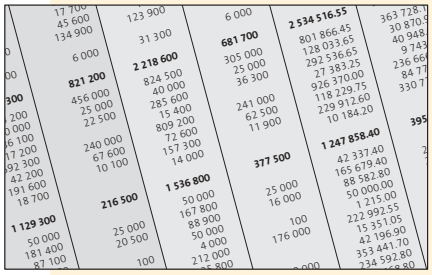
Gemeinde Hinwil



Voranschläge 2007

Erweiterung Alters- und Pflegeheim

abstimmen

Einladung zur Gemeindeversammlung

auf Mittwoch, 13. Dezember 2006,
in den Saal des Gasthofs Hirschen

20.00 Uhr Primarschulgemeinde
Oberstufenschulgemeinde
Politische Gemeinde

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeindeversammlung
Sonntag, 3. Dezember 2006, anschliessend an den Gottesdienst im Felsenhof

Römisch-Katholische Kirchgemeindeversammlung
Sonntag, 10. Dezember 2006, 11.00 Uhr, im katholischen Pfarreiheim

Inhaltsverzeichnis

Geschäfte

A. Primarschulgemeinde

1. Genehmigung einer Pensumerhöhung in der Primarschulverwaltung um 180%, von 100 auf 280 Stellenprozente per 1. Januar 2007, mit jährlich wiederkehrenden Lohnkosten von Fr. 179 500.–
2. Genehmigung des Voranschlages 2007 und Festsetzung des Steuerfusses

B. Oberstufenschulgemeinde

1. Genehmigung des Voranschlages 2007 und Festsetzung des Steuerfusses

C. Politische Gemeinde

1. Genehmigung eines Projektierungskredites Erweiterung des Alters- und Pflegeheims um einen Südflügel
2. Genehmigung des Voranschlages 2007 und Festsetzung des Steuerfusses

Voranschlag 2007 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde

Voranschlag 2007 der römisch-katholischen Kirchgemeinde

Genehmigung einer Pensumserhöhung in der Primarschulverwaltung um 180%, von 100 auf 280 Stellenprozente per 1. Januar 2007, mit jährlich wiederkehrenden Lohnkosten von Fr. 179 500.00

Antrag Der Primarschulgemeindeversammlung werden folgende Anträge zur Abstimmung unterbreitet:

1. Die Pensumerhöhung in der Primarschulverwaltung um 180%, von 100 auf 280 Stellenprozent per 1. Januar 2007 wird genehmigt.

Referent: Walter Schefer, Präsidium

Weisung

Ausgangslage
An der Gemeindeversammlung vom 18. März 2002 hat das Stimmvolk einer Aufstockung des Pensums im Schulsekretariat von 50 auf 100%, rückwirkend per 1. Januar 2002 zugestimmt.

Mit der Umsetzung des Tav-Projektes (Teilautonome Volksschule) wuchsen die Aufgaben der Schulverwaltung laufend an. Die Schulpflege hatte in der Amtsperiode 2002–2006 einige Rücktritte zu verzeichnen, die auf Arbeitsüberlastung zurückzuführen waren. Für einzelne Schulleitungen wurden Schulleitungssekretariate eingerichtet, welche sich heute im Rahmen von zusätzlich 20% bewegen. Ebenso wurde eine Fachgremiumskoordination Sonderpädagogik mit einem Pensum von ca. 10% angestellt. Trotz diesen Massnahmen leisten die Schulverwaltungsmitarbeiterinnen jährlich Überzeit von rund 50%.

Mit der Genehmigung des neuen Volksschulgesetzes stehen diverse Reformen an, die innerhalb der Schulpflege in Arbeitsgruppen schrittweise erarbeitet werden.

Begründung/Erwägungen
Gründe für eine Aufstockung des Pensums auf 280%:
- Das dauernde Auflaufen von Überstunden ist nicht haltbar und kommt einer schleichenden Aufstockung der Schulverwaltung gleich
- Eingliederung der bestehenden Schulleitungssekretariate und der Fachgremiumskoordinatorin Sonderpädagogik in die Schulverwaltung
- Übernahme von Sekretariatsaufgaben von Schulleitungen, welche bis heute noch keine Schulleitungssekretariate führen

Der Schulverwaltung werden zukünftig folgende neue Aufgaben übertragen:
- Protokollführung an Sitzungen von Arbeitsgruppen, welche die Umsetzung des neuen Volksschulgesetzes zum Inhalt haben oder sich mit gemeindeinternen Themen befassen.
- Führung und administrative Bearbeitung des Rechnungswesens zur Entlastung der Ressortleitung Finanzen
- Übernahme der Ressorts mit vorwiegend verwaltungstechnischen Aufgaben, wie Archiv und Schulbus
- Verfassen von Anträgen für die Schulpflegesitzungen und Weisungen zuhanden von Primarschulgemeindeversammlungen und Urnenabstimmungen
- Pflege und Nachführen des Organisationsstatuts, welche die Verfahrensabläufe innerhalb der gesamten Primarschule umschreibt und Verwalten der zahlreichen Reglemente, Merkblätter und Richtlinien
- Führen der Homepage der Primarschulgemeinde
- Öffentlichkeitsarbeit

Das neue Arbeitspensum in der Schulverwaltung setzt sich wie folgt zusammen:

Bestehendes Pensum	100 %
Neuzuordnung	
– Schulleitungssekretariate	20%
– (von Primarschulpflege in eigener Kompetenz genehmigt)	
– Fachgremiumskoordinatorin Sonderpädagogik	10%
(von Primarschulpflege in eigener Kompetenz genehmigt)	
Aufstockung	
– Kompensation Überzeiten	50 %
– Effektiv zusätzliches Pensum	100 %
Total neues Pensum Primarschulverwaltung ab 1. Januar 2007	**280 %**

Kosten
Die jährlich wiederkehrenden Kosten für die 180 Stellenprozente betragen brutto Fr. 179 500.00 und richten sich nach der Besoldungstabelle BR, gemäss Personalverordnung der Gemeinde Hinwil.

Schlussfolgerung
Um unsere Schulpflegemitglieder und Schulleitungen wirkungsvoll von administrativen und organisatorischen Aufgaben entlasten zu können, ist eine Pensumsaufstockung aus Sicht der Primarschulpflege unumgänglich. So wird ermöglicht, dass auch in Zukunft Personen mit beruflichem Vollpensum in der Milizbehörde mitwirken können.

Die Primarschulpflege empfiehlt den Stimmberechtigten, dem vorliegenden Antrag zuzustimmen.

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Wir haben den Antrag geprüft und beantragen der Gemeindeversammlung, der Vorlage zuzustimmen.

Hinwil, 7. November 2006

Rechnungsprüfungskommission Hinwil
Präsident: Edi Janser
Aktuar: Thomas Jarkovich

Genehmigung des Voranschlages 2007 und Festsetzung des Steuerfusses

Antrag

1. Der Voranschlag 2007 der Primarschulgemeinde, bestehend aus der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und dem Stellenplan, wird genehmigt.
2. Der erforderliche Steuerfuss für das Jahr 2007 wird unverändert auf 46% des einfachen Staatssteuerertrages festgesetzt.
3. Der Entnahme von Fr. 2 022 500.– aus dem Eigenkapital wird zugestimmt.

Referentin: Finanzvorsteherin Anita Isliker

Voranschlag 2006			Voranschlag 2007	
Aufwand Fr.	Ertrag Fr.		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
		1. Steuerfuss 2007		
		a) Zu deckender Aufwandüberschuss		
11 832 600		Aufwand der Laufenden Rechnung	13 701 300	
	2 954 700	Ertrag der Laufenden Rechnung ohne ordentliche Steuern Voranschlagsjahr		2 708 800
	8 877 900	Zu deckender Aufwandüberschuss		10 992 500
11 832 600	11 832 600		13 701 300	13 701 300
		b) Steuerfuss / Steuerertrag		
8 877 900		Zu deckender Aufwandüberschuss (wie oben)	10 992 500	
		Einfacher Gemeindesteuerertrag netto, 100 %		
		Fr. 19 500 000 (Vorjahr Fr. 19 200 000)		
	8 832 000	Steuerertrag bei 46 % Steuern (Vorjahr 46 %)		8 970 000
		Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
		= Zunahme Eigenkapital / Abnahme Bilanzfehlbetrag		
		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung		
	45 900	= Entnahme aus dem Eigenkapital		2 022 500
8 877 900	8 877 900		10 992 500	10 992 500
Fr. 867 500		**c) Abschreibungen im Aufwand der Laufenden Rechnung**	Fr. 2 475 200	

Rechnung 2005		Voranschlag 2006			Voranschlag 2007	
Soll	Haben	Soll	Haben		Soll	Haben
				2. Laufende Rechnung		
11 564 104.34		11 832 600		Total Aufwand	13 701 300	
	11 743 111.62		11 786 700	Total Ertrag		11 678 800
			45 900	Aufwandüberschuss		2 022 500
179 007.28				Ertragsüberschuss		
11 743 111.62	11 743 111.62	11 832 600	11 832 600		13 701 300	13 701 300
				3. Investitionen im Verwaltungsvermögen		
				a) Nettoinvestitionen		
1 439 630.02		687 500		Total Ausgaben	353 000	
				Total Einnahmen		
	1 439 630.02		687 500	Nettoinvestitionen		353 000
				Einnahmenüberschuss		
1 439 630.02	1 439 630.02	687 500	687 500		353 000	353 000
				b) Finanzierung I		
1 439 630.02		687 500		Nettoinvestitionen	353 000	
				Einnahmenüberschuss		
	504 630.02		807 500	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		2 425 200
				Abschreibung Bilanzfehlbetrag		
		45 900		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	2 022 500	
	179 007.28			Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
	755 992.72			Finanzierungsfehlbetrag I		
		74 100		Finanzierungsüberschuss I	49 700	
1 439 630.02	1 439 630.02	807 500	807 500		2 425 200	2 425 200
				4. Investitionen im Finanzvermögen		
				a) Nettoveränderungen		
26 715.00		727 000		Total Ausgaben		
	26 715.00		1 787 000	Total Einnahmen		
		1 060 000		Nettoveränderung		
26 715.00	26 715.00	1 787 000	1 787 000			
				b) Finanzierung II		
			1 060 000	Nettoveränderung		
755 992.72				Finanzierungsfehlbetrag I		
			74 100	Finanzierungsüberschuss I		49 700
	755 992.72			Finanzierungsfehlbetrag II		
		1 134 100		Finanzierungsüberschuss II	49 700	
755 992.72	755 992.72	1 134 100	1 134 100		49 700	49 700
		Voraussichtliches Ergebnis 2006				
				5. Veränderung Kapitalkonto		
	10 850 316.14		13 042 415	Eigenkapital Beginn Rechnungsjahr		
				Bilanzfehlbetrag Beginn Rechnungsjahr		12 996 515
		45 900		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	2 022 500	
	179 007.28			Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
11 029 323.42		12 996 515		Eigenkapital Ende Rechnungsjahr	10 974 015	
				Bilanzfehlbetrag Ende Rechnungsjahr		
11 029 323.42	11 029 323.42	13 042 415	13 042 415		12 996 515	12 996 515

Laufende Rechnung nach Sachgruppen

		Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
3	**Aufwand**						
30	Personalaufwand	4 398 000		4 159 500		4 303 625.50	
31	Sachaufwand	2 071 300		2 075 100		1 714 576.25	
32	Passivzinsen	55 000		50 600		73 974.80	
33	Abschreibungen	2 475 200		867 500		589 606.07	
35	Entschädigung für DL anderer Gemeinden	4 035 700		4 120 600		4 331 906.80	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	452 600		370 800		299 101.62	
39	Interne Verrechnungen	213 500		188 500		251 313.30	
3	Total Aufwand	13 701 300		11 832 600		11 564 104.34	
4	**Ertrag**						
40	Steuern		10 537 500		10 072 000		10 458 086.40
42	Vermögenserträge		328 800		968 000		375 548.60
43	Entgelte		276 500		238 500		347 087.42
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		2 500		2 500		
46	Beiträge mit Zweckbindung		320 000		317 200		311 075.90
49	Interne Verrechnungen		213 500		188 500		251 313.30
4	**Total Ertrag**		**11 678 800**		**11 786 700**		**11 743 111.62**
	Total Aufwand/Ertrag	**13 701 300**	**11 678 800**	**11 832 600**	**11 786 700**	**11 564 104.34**	**11 743 111.62**
	Aufwand-/Ertragsüberschuss		2 022 500		45 900	179 007.28	
	Total	**13 701 300**	**13 701 300**	**11 832 600**	**11 832 600**	**11 743 111.62**	**11 743 111.62**

Laufende Rechnung nach Aufgabenbereichen

		Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
0	Behörden und Verwaltung	5 500		5 500		5 006.55	
2	Bildung	10 492 900	718 000	10 251 900	677 200	10 157 414.82	785 226.08
3	Kultur und Freizeit	98 800	21 000	100 900	21 000	108 221.25	20 650.00
4	Gesundheit	82 800		87 100		66 672.70	1 660.15
5	Soziale Wohlfahrt	4 000		4 000		2 933.05	
9	Finanzen und Steuern	3 017 300	10 939 800	1 383 200	11 088 500	1 223 855.97	10 935 575.39

Details zur Laufenden Rechnung nach Aufgabenbereichen

	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
0 Behörden und Verwaltung	**5 500**		**5 500**		**5 006.55**	
011 Legislative	5 500		5 500		5 006.55	
2 Bildung	**10 492 900**	**718 000**	**10 251 900**	**677 200**	**10 157 414.82**	**785 226.08**
200 Kindergarten	1 046 900		1 154 500		1 379 006.70	
201 Grundstufe (Schulversuch)	442 600	20 000	282 000	7 200	68 384.30	4 755.00
210 Primarschule	4 119 200	166 000	4 212 100	166 000	4 202 148.24	172 693.90
214 Musikschulen	296 200	2 500	294 700	2 500	269 008.02	3 525.00
215 Handarbeit und Hauswirtschaft	471 500		423 400		405 147.72	
217 Schulliegenschaften und -anlagen	1 588 600	260 000	1 579 700	234 000	1 458 775.10	265 413.82
218 Volksschule Allgemeines	655 500	42 500	608 500	42 500	568 979.99	33 250.30
219 Schulverwaltung	708 700		577 400		488 990.35	
220 Sonderschulung	971 300	182 000	933 500	190 000	1 081 260.40	248 703.00
221 Logopädie	192 400	45 000	186 100	35 000	235 714.00	56 885.06
3 Kultur und Freizeit	**98 800**	**21 000**	**100 900**	**21 000**	**108 221.25**	**20 650.00**
301 Bibliothek	56 800		58 900		69 370.75	
350 Übrige Freizeitgestaltung	42 000	21 000	42 000	21 000	38 850.50	20 650.00
4 Gesundheit	**82 800**		**87 100**		**66 672.70**	**1 660.15**
460 Schulgesundheitsdienst	82 800		87 100		66 672.70	1 660.15
5 Soziale Wohlfahrt	**4 000**		**4 000**		**2 933.05**	
500 Sozialversicherung Allgemeines	4 000		4 000		2 933.05	
9 Finanzen und Steuern	**3 017 300**	**10 939 800**	**1 383 200**	**11 088 500**	**1 223 855.97**	**10 935 575.39**
900 Gemeindesteuern	375 000	10 597 500	380 000	10 132 000	457 391.95	10 567 613.90
940 Kapitaldienst		328 500	600	190 500	698.30	302 402.60
941 Buchgewinne und -verluste				727 000		26 715.00
942 Liegenschaften Finanzvermögen	217 100	13 800	195 100	39 000	261 135.70	38 843.89
990 Abschreibungen	2 425 200		807 500		504 630.02	

Voranschlag Investitionsrechnung

	Voranschlag 2007	
	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
Investitionen im Verwaltungsvermögen		
217 Liegenschaften		
Projekt Meiliwiese	353 200	
Total	353 200	

Abschreibungstabelle 2007

Verwaltungsvermögen Konten 1140 – 1179		Mutmasslicher Buchwert Beginn Rechnungsjahr	Nettoinvestitionen gemäss Voranschlag	Mutmasslicher Buchwert vor Abschreibung	Abschreibungen %	ordentliche	zusätzliche	Mutmasslicher Buchwert Ende Rechnungsjahr
1143	Hochbauten	3 894 000	353 200	4 247 200	10	425 200	2 000 000	1 822 000
1146	Informatik	0	0	0	20	0	0	0
	Total	3 894 000	353 200	4 247 200	10	425 200	2 000 000	1 822 000
				Total Abschreibungen			2 425 200	

Stellenplan

	2007	2006	2005	2004	2003
Kindergärtnerinnen	12.00	12.00	12.00	12.00	12.00
Lehrer/innen	35.00	36.00	38.00	42.00	41.00
SE TaV-Sekretariat	–	0.25	0.25	–	–
Handarbeitslehrerinnen	5.00	5.00	5.00	6.50	6.50
Therapeuten	3.00	2.40	2.40	2.30	2.30
Fachgremium Sonderpädagogik	–	0.10	0.10	–	–
Logopäden	1.30	1.30	1.20	1.20	1.20
Hauswarte	7.00	7.00	7.00	7.00	7.00
Sekretariat	2.80	1.20	1.10	1.00	1.00
Total	66.10	65.25	67.05	72.00	71.00

Die Primarschulpflege empfiehlt den Stimmberechtigten, dem Voranschlag 2007 der Primarschulgemeinde, bestehend aus der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung, zuzustimmen.

Hinwil, 28. August 2006

Namens der Primarschulpflege Hinwil
Der Präsident: Walter Schefer
Die Schulverwaltung: Silvia Cuérel

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

1. Wir haben den Voranschlag 2007 der Primarschulgemeinde Hinwil geprüft.
2. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Voranschlag 2007 der Primarschulgemeinde Hinwil mit dem unveränderten Steuerfuss von 46 % zu genehmigen.

Hinwil, 7. November 2006

Rechnungsprüfungskommission Hinwil
Präsident: Edi Janser
Aktuar: Thomas Jarkovich

Begründung der wesentlichsten Abweichungen

Voranschlag 2007

Aufgabenbereich	Nettoabweichung	Aufwand	Ertrag
2 Bildung	**+ 200 200**		
200 Kindergarten			
– Personalkosten		– 94 600	
201 Grundstufe			
– Personalkosten		+ 94 300	
– Lehrmittel/Schulmaterial		+ 6 500	
– Besoldungsbeitrag Kanton		+ 65 200	
– Staatsbeiträge			+ 12 800
210 Primarschule			
– Personalkosten		– 28 000	
– Anschaffung Mobiliar und Einrichtung		+ 36 600	
– Unterhalt Mobiliar und Einrichtung		+ 24 000	
– Besoldungsbeitrag Kanton		– 116 000	
– Klassenlager/Schulreisen/Exkursionen		– 19 000	
215 Handarbeit			
– Personalkosten		+ 35 800	
– Besoldungsbeitrag Kanton		+ 15 900	
217 Schulliegenschaften			
– Personalkosten		– 12 500	
– Wasser/Energie/Heizmaterial		– 44 000	
– Unterhalt Liegenschaften		+ 32 100	
– Unterhalt Maschinen, Geräte		– 12 000	
– Liegenschaftenmieten		+ 17 100	
– Beitrag Gde. für LS–Verwaltung		+ 28 400	
– Rückerstattung Fernwärmekosten			+ 25 000
218 Volksschule allgemein			
– Personalkosten		– 39 000	
– Examenkosten		+ 13 000	
– Allgemeiner Sachaufwand		+ 21 500	
– Beiträge an Schulsozialarbeit		+ 59 500	
219 Schulverwaltung			
– Personalkosten		+ 187 400	
– Maschinen, Geräte und Einrichtungen		– 63 000	
220 Sonderschulen			
– Personalkosten		+ 92 800	
– Schulgelder an andere Gemeinden und Privatinstitutionen		– 50 000	
– Staatsbeiträge			– 10 000
9 Finanzen und Steuern (ohne Abschluss)	**+ 1 782 800**		
– Mehrertrag aller Steuern			+ 470 500
– Kapitaldienst			+ 138 600
– Buchgewinne			– 727 000
– Abschreibungen		+ 1 617 700	
– Liegenschaften Finanzvermögen		+ 47 200	

Genehmigung des Voranschlages 2007 und Festsetzung des Steuerfusses der Oberstufenschulgemeinde

Antrag Der Oberstufenschulgemeindeversammlung werden folgende Anträge zur Abstimmung unterbreitet:

1. Der Voranschlag 2007 der Oberstufenschulgemeinde, bestehend aus der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und dem Stellenplan, wird genehmigt.
2. Der erforderliche Steuerfuss für das Jahr 2007 wird unverändert auf 26% des einfachen Staatssteuerertrages festgesetzt.
3. Der Entnahme von Fr. 984 600.– aus dem Eigenkapital wird zugestimmt.

Referent: Finanzvorsteher Pascal Huber

Voranschlag 2006			Voranschlag 2007	
Aufwand Fr.	Ertrag Fr.		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
		1. Steuerfuss 2007		
		a) Zu deckender Aufwandüberschuss		
7 402 200		Aufwand der Laufenden Rechnung	7 248 600	
	1 158 500	Ertrag der Laufenden Rechnung ohne ordentliche Steuern Voranschlagsjahr		1 194 000
	6 243 700	Zu deckender Aufwandüberschuss		6 054 600
7 402 200	7 402 200		7 248 600	7 248 600
		b) Steuerfuss / Steuerertrag		
6 243 700		Zu deckender Aufwandüberschuss (wie oben)	6 054 600	
		Einfacher Gemeindesteuerertrag netto, 100 %		
		Fr. 19 500 000 (Vorjahr Fr. 19 200 000)		
	4 992 000	Steuerertrag bei 26 % Steuern (Vorjahr 26 %)		5 070 000
		Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
		= Zunahme Eigenkapital / Abnahme Bilanzfehlbetrag		
		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung		
	1 251 700	= Entnahme aus dem Eigenkapital		984 600
6 243 700	6 243 700		6 054 600	6 054 600
Fr. 1 020 000		**c) Abschreibungen im Aufwand der Laufenden Rechnung**	Fr. 871 000	

Oberstufenschulgemeinde

Rechnung 2005		Voranschlag 2006			Voranschlag 2007	
Soll	Haben	Soll	Haben		Soll	Haben
				2. Laufende Rechnung		
7 206 487.04		7 402 200		Total Aufwand	7 248 600	
	6 233 713.50		6 150 500	Total Ertrag		6 264 000
	972 773.54		1 251 700	Aufwandüberschuss		984 600
				Ertragsüberschuss		
7 206 487.04	7 206 487.04	7 402 200	7 402 200		7 248 600	7 248 600
				3. Investitionen im Verwaltungsvermögen		
				a) Nettoinvestitionen		
2 272 085.70				Total Ausgaben		
				Total Einnahmen		
	2 272 085.70			Nettoinvestitionen		
				Einnahmenüberschuss		
2 272 085.70	2 272 085.70	0	0		0	0
				b) Finanzierung I		
2 272 085.70		0		Nettoinvestitionen		
				Einnahmenüberschuss		
	1 025 085.70		990 000	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		841 000
				Abschreibung Bilanzfehlbetrag		
972 773.54		1 251 700		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	984 600	
				Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
	2 219 773.54		261 700	Finanzierungsfehlbetrag I		143 600
				Finanzierungsüberschuss I		
3 244 859.24	3 244 859.24	1 251 700	1 251 700		984 600	984 600
				4. Investitionen im Finanzvermögen		
				a) Nettoveränderungen		
				Total Ausgaben		
				Total Einnahmen		
				Nettoveränderung		
0.00	0.00	0	0		0	0
				b) Finanzierung II		
				Nettoveränderung		
2 219 773.54		261 700		Finanzierungsfehlbetrag I	143 600	
				Finanzierungsüberschuss I		
	2 219 773.54		261 700	Finanzierungsfehlbetrag II		143 600
				Finanzierungsüberschuss II		
2 219 773.54	2 219 773.54	261 700	261 700		143 600	143 600
		Voraussichtliches Ergebnis 2006				
				5. Veränderung Kapitalkonto		
	6 778 657.18		6 256 123	Eigenkapital Beginn Rechnungsjahr		5 004 423
				Bilanzfehlbetrag Beginn Rechnungsjahr		
972 773.54		1 251 700		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	984 600	
				Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
5 805 883.64		5 004 423		Eigenkapital Ende Rechnungsjahr	4 019 823	
				Bilanzfehlbetrag Ende Rechnungsjahr		
6 778 657.18	6 778 657.18	6 256 123	6 256 123		5 004 423	5 004 423

Laufende Rechnung nach Sachgruppen

		Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
3	**Aufwand**						
30	Personalaufwand	1 278 500		1 355 500		1 398 830.15	
31	Sachaufwand	1 197 100		1 046 700		948 942.54	
32	Passivzinsen	183 000		340 000		95 018.95	
33	Abschreibungen	871 000		1 020 000		1 068 384.10	
35	Entschädigung für DL anderer Gemeinden	2 345 000		2 385 000		2 504 711.35	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	1 350 000		1 250 000		1 181 148.95	
39	Interne Verrechnungen	24 000		5 000		9 451.00	
3	**Total Aufwand**	**7 248 600**		**7 402 200**		**7 206 487.04**	
4	**Ertrag**						
40	Steuern		5 823 500		5 611 000		5 649 636.90
42	Vermögenserträge		40 000		40 000		68 446.95
43	Entgelte		193 000		185 500		191 414.70
46	Beiträge mit Zweckbindung		183 500		309 000		314 763.95
49	Interne Verrechnungen		24 000		5 000		9 451.00
4	**Total Ertrag**		**6 264 000**		**6 150 500**		**6 233 713.50**
	Total Aufwand/Ertrag	**7 248 600**	**6 264 000**	**7 402 200**	**6 150 500**	**7 206 487.04**	**6 233 713.50**
	Aufwand-/Ertragsüberschuss		984 600		1 251 700		972 773.54
	Total	**7 248 600**	**7 248 600**	**7 402 200**	**7 402 200**	**7 206 487.04**	**7 206 487.04**

Laufende Rechnung nach Aufgabenbereichen

		Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
0	Behörden und Verwaltung	3 000		3 000		2 700.00	
2	Bildung	5 805 100	359 500	5 567 700	354 000	5 575 486.39	388 746.35
3	Kultur und Freizeit	50 000	27 000	46 000	27 500	48 113.55	29 134.00
4	Gesundheit	30 500		28 500		33 494.25	
5	Soziale Wohlfahrt	137 000		247 000	123 000	222 950.05	100 472.95
9	Finanzen und Steuern	1 223 000	5 877 500	1 510 000	5 646 000	1 323 742.80	5 715 360.20

Details zur Laufenden Rechnung nach Aufgabenbereichen

	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
0 Behörden und Verwaltung	**3 000**		**3 000**		**2 700.00**	
11 Legislative	3 000		3 000		2 700.00	
2 Bildung	**5 805 100**	**359 500**	**5 567 700**	**354 000**	**5 575 486.39**	**388 746.35**
211 Oberstufenschule	3 520 000	120 000	3 522 000	124 000	3 526 760.05	122 493.25
214 Musikschulen	152 000	3 000	159 200	3 000	129 957.05	5 822.85
215 Handarbeit und Hauswirtschaft	384 100	2 000	359 500	1 000	398 888.34	1 706.00
217 Schulliegenschaften und -anlagen	784 000	81 000	639 500	73 000	563 477.60	83 372.80
218 Volksschule Allgemeines	73 500	49 000	83 500	54 000	70 712.90	49 280.45
219 Schulverwaltung	295 000		261 000		272 004.25	
220 Sonderschulung	564 000	72 000	513 000	69 000	583 295.25	99 077.00
290 Übriges Bildungswesen	32 500	32 500	30 000	30 000	30 390.95	26 994.00
3 Kultur und Freizeit	**50 000**	**27 000**	**46 000**	**27 500**	**48 113.55**	**29 134.00**
350 Übrige Freizeitgestaltung	50 000	27 000	46 000	27 500	48 113.55	29 134.00
4 Gesundheit	**30 500**		**28 500**		**33 494.25**	
460 Schulgesundheitsdienst	30 500		28 500		33 494.25	
5 Soziale Wohlfahrt	**137 000**		**247 000**	**123 000**	**222 950.05**	**100 472.95**
500 Sozialversicherung Allgemeines	2 000		2 000		1 687.65	
540 Jugendschutz	135 000		245 000	123 000	221 262.40	100 472.95
9 Finanzen und Steuern	**1 223 000**	**5 877 500**	**1 510 000**	**5 646 000**	**1 323 742.80**	**5 715 360.20**
900 Gemeindesteuern	205 000	5 853 500	200 000	5 641 000	232 940.30	5 705 909.20
940 Kapitaldienst	153 000	24 000	315 000	5 000	56 265.80	9 451.00
942 Liegenschaften Finanzvermögen	24 000		5 000		9 451.00	
990 Abschreibungen	841 000		990 000		1 025 085.70	

Abschreibungstabelle 2007

Verwaltungsvermögen Konten 1140 – 1179	Mutmasslicher Buchwert Beginn Rechnungsjahr	Nettoinvestitionen gemäss Voranschlag	Mutmasslicher Buchwert vor Abschreibung	Abschreibungen %	ordentliche	zusätzliche	Mutmasslicher Buchwert Ende Rechnungsjahr
1143 Hochbauten	8 404 000	0	8 404 000	10	841 000	0	7 563 000
Total	8 404 000	0	8 404 000	10	841 000	0	7 563 000

Total Abschreibungen **841 000**

Begründung der wesentlichsten Abweichungen

Voranschlag 2007

Aufgabenbereich	Nettoabweichung	Aufwand	Ertrag
0 Behörden und Verwaltung	**–**		
Sachaufwand		–	
2 Bildung Oberstufe	**+ 231 900**		
211 Oberstufe			
– Personalkosten		– 13 000	
– Lehrmittel, Geräte, Einricht.		+ 26 000	
– Beiträge BWS, KZO, Kirche		– 15 000	
– Rückerstattungen, Staatsbeiträge			– 4 000
214 Musikschule			
– Anschaffungen, Unterhalt		– 7 200	
215 Handarbeit, Hauswirtschaft			
– Lehrmittel, Anschaffungen		+ 13 600	
– Personalkosten		+ 10 000	
217 Liegenschaften			
– Anschaffung, Unterhalt, Energie		– 17 000	
– Unterhalt Liegenschaften		+ 156 500	
– Versicherungsprämien		+ 5 000	
– Einnahmen Schwimmbad			+ 8 000
218 Volksschule allgemein			
– Unterhalt, Sachaufwand		– 7 000	
– Schüleraustausch		– 3 000	
– Staatsbeiträge			– 5 000
219 Schulverwaltung			
– Besoldungen		+ 16 000	
– Sachaufwand		+ 3 000	
– Anteil Finanz-, Liegenschaftenverwaltung		+ 15 000	
220 Sonderschulung			
– Beiträge an Heime		+ 51 000	
– Staatsbeiträge			+ 3 000
3 Kultur und Freizeit	**+ 4 500**		
Zunahme Aufwand, Teuerungsanpassung		+ 4 500	–
4 Gesundheit	**+ 2 000**		
Unterstützung Zahnarztkosten		+ 2 000	
5 Soziale Wohlfahrt	**+ 13 000**		
Aufwand SSA nicht mehr über Oberstufe		– 175 000	
Beitrag an pol. Gemeinde für SSA		+ 65 000	
Wegfall Anteile PS und pol. Gemeinde für SSA			– 123 000
9 Finanzen und Steuern (ohne Abschl.)	**– 518 500**		
900 Mehrertrag Steuern			+ 207 500
940 Kapitaldienst, weniger Zinsaufwand		– 162 000	
990 Reduzierte Abschreibungen		– 149 000	

Die Nettoabweichnung ist genau berechnet. Aufwand und Ertrag enthalten gerundete Beträge.

Stellenplan

	2007	2006	2005	2004	2003	2002	2001
Sekundarlehrpersonen Kanton	15.2	15.5	16.2	16.8	16.5	16.5	16.3
Fachlehrpersonen Gemeinde	2.5	2.5	2.5	2.5	2.5	2.5	2.0
Förderlehrpersonen	1.3	1.5	1.5	1.5	1.8	1.5	1.5
Handarbeits-, Hauswirtschaftslehrpersonen	3.8	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0
Schulleitung	1.0						
Hauswarte, Reinigungspersonal	3.8	3.8	3.3	2.5	2.5	2.5	2.5
Schulsekretariat / Mediothek	1.0	0.5	0.5	0.5	0.5		
Schulsozialarbeit		1.2	1.2	1.2	1.2		
Total	**28.6**	**29.0**	**29.2**	**29.0**	**29.0**	**27.0**	**26.3**

Die Oberstufenschulpflege empfiehlt den Stimmberechtigten, dem Voranschlag 2007 der Oberstufenschulgemeinde, bestehend aus der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung zuzustimmen.

Hinwil, im Oktober 2006

Namens der Oberstufenschulpflege Hinwil
Die Präsidentin: Yvonne Hägi
Die Sekretärin: Barbara Leuenberger

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

1. Wir haben den Voranschlag 2007 der Oberstufenschulgemeinde Hinwil geprüft.
2. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Voranschlag 2007 der Oberstufenschulgemeinde Hinwil mit dem unveränderten Steuerfuss von 26 % zu genehmigen.

Hinwil, 7. November 2006

Rechnungsprüfungskommission Hinwil
Der Präsident Edi Janser
Der Aktuar Thomas Jarkovich

Erweiterung des Alters- und Pflegeheimes um einen Südflügel

Antrag Der Gemeindeversammlung wird folgender Antrag zur Abstimmung unterbreitet:

1. Für die Planung des Erweiterungsbaues Alters- und Pflegeheim wird ein Projektierungskredit von Fr. 790 000.00 bewilligt.

Referent: Peter Sieber, Präsident der Alters- und Pflegeheimkommission

Weisung

Ausgangslage
Mit der Eröffnung des Alters- und Pflegeheimes Schätti im Jahre 1990 erhielt Hinwil, zusammen mit dem Altersheim Meiligut und der Alterssiedlung, ein gut verankertes, mehrstufiges Altersangebot. Das Angebot für die Bewohner muss auf die heutigen und zukünftigen Bedürfnisse ausgerichtet werden. Nebst den quantitativen zählen heute immer mehr die qualitativen Aspekte. Die Bevölkerung ist sich gewohnt auszuwählen.

Nicht nur die immer längere Lebenserwartung, sondern auch neue Krankheitsbilder wie Demenz stellen andere und heutige Ansprüche an die Alters- und Pflegeheime. In absehbarer Zukunft werden neben Schweizern, auch fremde Kulturen und Gastarbeiter in unseren Altersinstitutionen Aufnahme finden müssen.

Der Gemeinderat hat am 2. Mai 2005 die Planungsgruppe «Südflügel» für die Grundlagenerarbeitung Planung Erweiterungsbau Altersheim bestimmt. Die Planungsgruppe beauftragte das Büro Keller & Partner Bauberater, Uster, eine Machbarkeitsstudie mit vorliegendem Raumprogramm zu erstellen.

Bedürfnisnachweis
- Das Haus «Meiligut» ist seit 1974 als Altersheim für 26 Bewohner in Einbettzimmern mit leichtem Pflegeaufwand in Betrieb. Aktuelle durchschnittliche BESA-Einstufung der Bewohner: 2a (BESA = Bewohnereinstufungs- und Abrechnungssystem). Dies entspricht einem Pflegeaufwand von bis zu anderthalb Stunden pro Bewohner und Tag.
- Das Haus «Schätti» ist seit 1990 als Pflegeheim in Betrieb. Es ist für 54 Bewohner in 34 Einzel- und 10 Doppelbettzimmern konzipiert. Durchschnittliche BESA-Einstufung der Bewohner: 3b. Hier sind deutlich über zwei Stunden Pflege pro Bewohner und Tag nötig.
- Das Haus «Schätti» ist unterteilt in 3 Pflegegruppen, wobei eine als Station für einfache Demenzkranke geführt wird. Bei jeder/jedem sechsten Heimbewohner/in ist eine Demenzerkrankung diagnostiziert.
- Das Heim ist seit Jahren praktisch zu 100% belegt. Das Durchschnittsalter der Bewohner/innen beträgt über 85 Jahre.
- Die Warteliste mit dringendem Bedarf umfasst 35 Hinwiler/innen und sieben Auswärtige in zweiter Priorität. Wegen Bettenmangel mussten acht Hinwiler/innen im Krankenheim Sonnweid, Wetzikon und im Pflegeheim Drei Tannen, Wald, platziert werden.

Erwägungen
Die Machbarkeitsstudie wurde am 6. Juli 2006 abgeschlossen. Aus der vorliegenden Studie ergeben sich die folgenden Schlussfolgerungen:
- Das vorgesehene Raumprogramm, für die Erweiterung des Hauses Schätti, kann in dem zur Verfügung stehenden Projektperimeter umgesetzt werden.
- Die erzielbaren Raumqualitäten und die betrieblichen Abläufe sind in allen Bereichen des Erweiterungsbaues gut.
- Die Anbindung des Erweiterungsbaues an das bestehende Heim kann über alle Geschosse erfolgen. Die entstehenden längeren Wege sind eine Folge der Projektrahmenbedingungen.
- Einige Bewohnerzimmer im bestehenden Heim sind durch den Erweiterungsbau in der Besonnung eingeschränkt. In den weiteren Projektschritten ist eine Kompensation dieser Qualitätseinbusse zu prüfen.
- Für den Spitex und die Anlieferung konnten gute Lösungen mit optimalen Anbindungen an das bestehende Haus erarbeitet werden.

Das Raumprogramm für die Erweiterung umfasst im Wesentlichen ein Untergeschoss mit Nebenräumen, eine Dementenwohngruppe im Erdgeschoss, eine Pflegegruppe mit Einzelzimmern im 1. Obergeschoss und eine Wohngruppe im 2. Obergeschoss.

Im Erweiterungsbau sind 36 Betten in 30 Zimmern geplant. Planungsgrundlagen und Grundrissflächen entsprechen dem Standard des bestehenden Hauses «Schätti».

Politische Gemeinde

Kosten

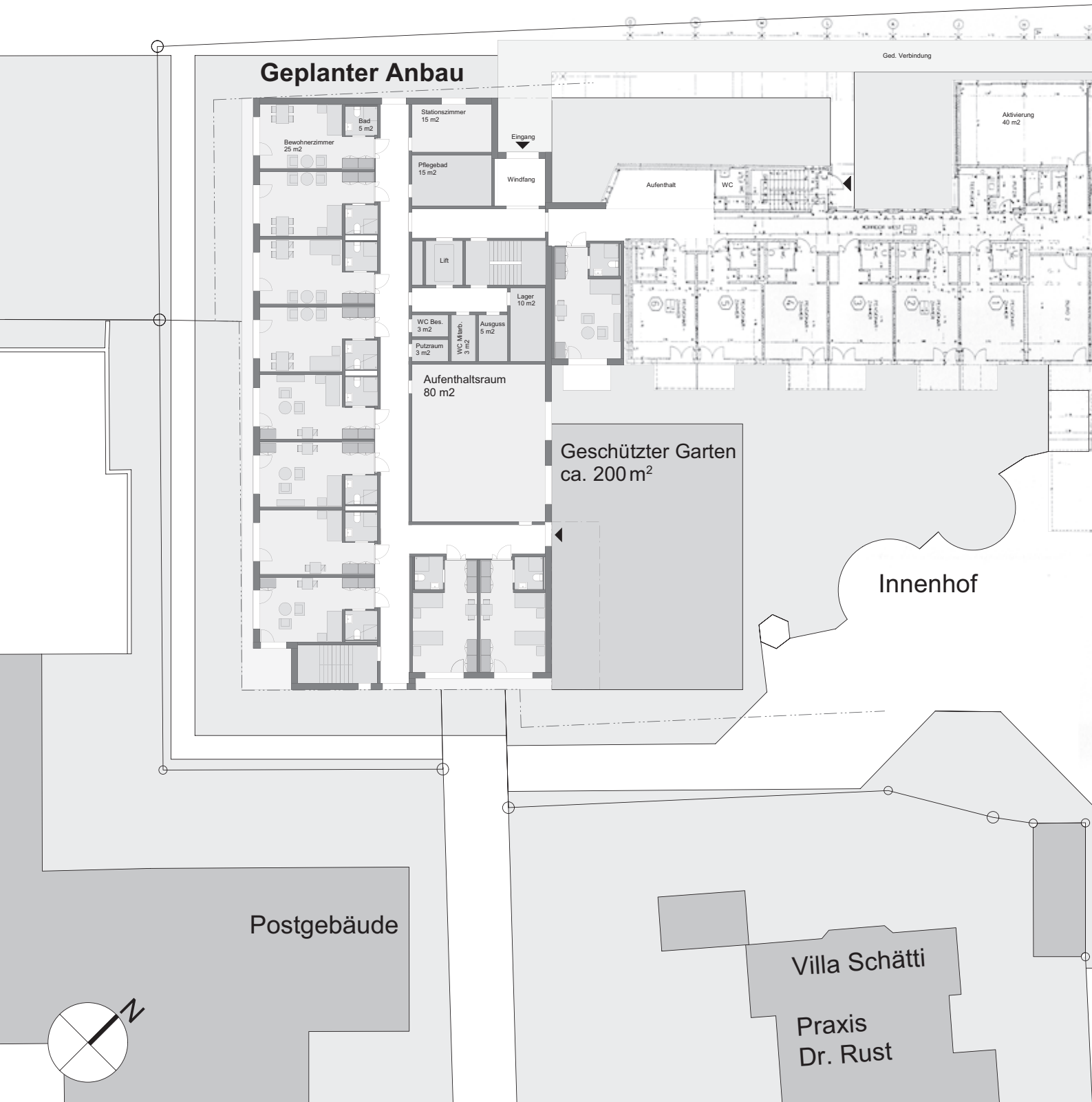
Die Gesamtkosten für das Projekt sind im jetzigen Zeitpunkt schwer abschätzbar. Die Kosten wurden mittels Grobkostenschätzung (± 25%) auf Fr. 12 900 000.00 ermittelt.

Der Projektierungskredit soll nun dazu dienen, die Projektdetails zu erarbeiten und die Plangrundlage mit Kostenvoranschlag zu erstellen.

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, dem vorliegenden Antrag zuzustimmen.

Projektierungskredit

Projekt- und Plangrundlagen	Fr. 20 000.00
Evaluationsverfahren Architekturleistung (Organisation Verfahren, Jury, Entschädigungen)	Fr. 75 000.00
Honorar Architekt (Phase 3, Vor- und Bauprojekt)	Fr. 390 000.00
Honorare Fachingenieure, Spezialisten und Berater (Phase 3)	Fr. 210 000.00
Gebühren, Bewilligungen, Kopien, Verschiedenes	Fr. 95 000.00
Total (inkl. MWST)	**Fr. 790 000.00**

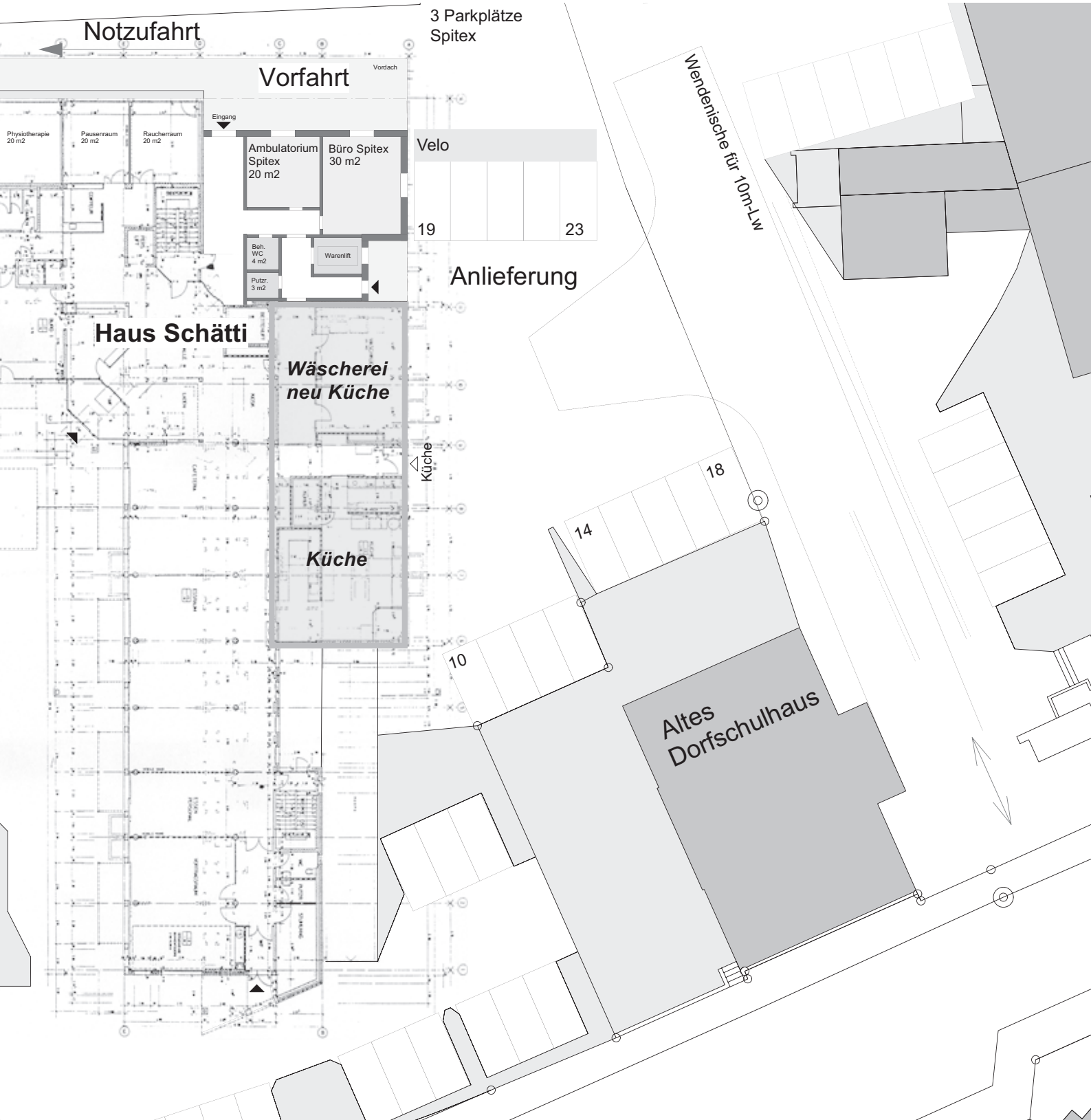


Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Wir haben den Antrag geprüft und beantragen der Gemeindeversammlung, der Vorlage zuzustimmen.

Hinwil, 7. November 2006

Rechnungsprüfungskommission Hinwil
Präsident: Edi Janser
Aktuar: Thomas Jarkovich



Genehmigung des Voranschlages 2007 und Festsetzung des Steuerfusses

Antrag Der Gemeindeversammlung werden folgende Anträge zur Abstimmung unterbreitet:

1. Der Voranschlag 2007 der Politischen Gemeinde, bestehend aus Laufender Rechnung und Investitionsrechnung, wird genehmigt.
2. Der erforderliche Steuerfuss für das Jahr 2007 wird auf 41% festgesetzt.
3. Der Entnahme von Fr. 4 820 100.00 aus dem Eigenkapital wird zugestimmt.

Referent: Finanzvorstand Horst Meier

Kommentar

1. Laufende Rechnung
Das budgetierte Defizit von Fr. 4 820 100 fällt gegenüber dem Vorjahr um Fr. 3 475 000 höher aus. Die wichtigsten Abweichungen betreffen:

Mehraufwand:
Fr. 250 000 Beiträge an Spitäler
Fr. 300 000 gesetzliche wirtschaftliche Hilfe
Fr. 150 000 Strassenunterhalt
Fr. 2 500 000 Abschreibungen (ohne Gemeindewerke), wovon Fr. 2 335 000 auf zusätzliche Abschreibungen entfallen

Minderaufwand:
Fr. 150 000 Schwimmbad

Minderertrag:
Fr. 1 000 000 Grundstückgewinnsteuern

Mehrertrag:
Fr. 250 000 Gewinnanteil ZKB
Fr. 300 000 Steuern früherer Jahre

2. Investitionsrechnung
Im Verwaltungsvermögen sind Nettoinvestitionen von Fr. 2 980 000.00 budgetiert. Die wichtigsten Vorhaben betreffen die Sanierung der Erlosenstrasse (Fr. 1 000 000) und die Projektierung des Erweiterungsbaus Altersheim (Fr. 500 000).

Investitionen im Finanzvermögen sind nicht vorgesehen.

Gesamtübersicht

Voranschlag 2006			Voranschlag 2007	
Aufwand Fr.	Ertrag Fr.		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
		1. Steuerfuss 2007		
		a) Zu deckender Aufwandüberschuss		
31 284 000		Aufwand der Laufenden Rechnung	36 084 900	
	22 066 900	Ertrag der Laufenden Rechnung ohne ordentliche Steuern Voranschlagsjahr		23 269 800
	9 217 100	Zu deckender Aufwandüberschuss		12 815 100
31 284 000	31 284 000		36 084 900	36 084 900
		b) Steuerfuss / Steuerertrag		
9 217 100		Zu deckender Aufwandüberschuss (wie oben)	12 815 100	
		Einfacher Gemeindesteuerertrag netto, 100%		
		Fr. 19 500 000 (Vorjahr Fr. 19 200 000)		
	7 872 000	Steuerertrag bei 41 % Steuern (Vorjahr 41 %)		7 995 000
		Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
		= Zunahme Eigenkapital / Abnahme Bilanzfehlbetrag		
		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung		
	1 345 100	= Entnahme aus dem Eigenkapital		4 820 100
9 217 100	9 217 100		12 815 100	12 815 100
Fr. 952 000		**c) Abschreibungen im Aufwand der Laufenden Rechnung**	Fr. 3 440 000	

Rechnung 2005		Voranschlag 2006			Voranschlag 2007	
Soll	Haben	Soll	Haben		Soll	Haben
				2. Laufende Rechnung		
31 544 675.16		31 284 000		Total Aufwand	36 084 900	
	31 336 647.64		29 938 900	Total Ertrag		31 264 800
	208 027.52		1 345 100	Aufwandüberschuss		4 820 100
				Ertragsüberschuss		
31 544 675.16	31 544 675.16	31 284 000	31 284 000		36 084 900	36 084 900
				3. Investitionen im Verwaltungsvermögen		
				a) Nettoinvestitionen		
2 012 240.05		4 845 000		Total Ausgaben	4 170 000	
	1 333 375.65		2 141 000	Total Einnahmen		1 190 000
	678 864.40		2 704 000	Nettoinvestitionen		2 980 000
				Einnahmenüberschuss		
2 012 240.05	2 012 240.05	4 845 000	4 845 000		4 170 000	4 170 000
				b) Finanzierung I		
678 864.40		2 704 000		Nettoinvestitionen	2 980 000	
				Einnahmenüberschuss		
	581 864.40		896 000	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		3 389 000
				Abschreibung Bilanzfehlbetrag		
208 027.52		1 345 100		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	4 820 100	
				Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
	305 027.52		3 153 100	Finanzierungsfehlbetrag I		4 411 100
				Finanzierungsüberschuss I		
886 891.92	886 891.92	4 049 100	4 049 100		7 800 100	7 800 100
				4. Investitionen im Finanzvermögen		
				a) Nettoveränderungen		
1 798 280.00				Total Ausgaben		
	3 434 580.00			Total Einnahmen		
1 636 300.00				Nettoveränderung		
3 434 580.00	3 434 580.00					
				b) Finanzierung II		
	1 636 300.00			Nettoveränderung		
305 027.52		3 153 100		Finanzierungsfehlbetrag I	4 411 100	
				Finanzierungsüberschuss I		
			3 153 100	Finanzierungsfehlbetrag II		4 411 100
1 331 272.48				Finanzierungsüberschuss II		
1 636 300.00	1 636 300.00	3 153 100	3 153 100		4 411 100	4 411 100
		Voraussichtliches Ergebnis 2006		**5. Veränderung Kapitalkonto**		
	14 752 965.93		19 560 762	Eigenkapital Beginn Rechnungsjahr		18 215 662
				Bilanzfehlbetrag Beginn Rechnungsjahr		
208 027.52		1 345 100		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	4 820 100	
				Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
14 544 938.41		18 215 662		Eigenkapital Ende Rechnungsjahr	13 395 562	
				Bilanzfehlbetrag Ende Rechnungsjahr		
14 752 965.93	14 752 965.93	19 560 762	19 560 762		18 215 662	18 215 662

Laufende Rechnung nach Sachgruppen

		Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
3	**Aufwand**						
30	Personalaufwand	10 830 800		10 087 200		9 972 992.25	
31	Sachaufwand	8 148 800		8 073 500		7 788 768.17	
32	Passivzinsen	543 300		386 200		394 220.69	
33	Abschreibungen	3 440 000		952 000		664 247.72	
35	Entschädigung für Dienstleistungen anderer Gemeinden	968 400		991 000		926 305.20	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	10 358 900		9 291 100		9 989 035.13	
38	Einlagen in Spezialfinanzierung	318 800		337 000		873 389.65	
39	Interne Verrechnungen	1 475 900		1 166 000		935 716.35	
3	Total Aufwand	36 084 900		31 284 000		31 544 675.16	
4	**Ertrag**						
40	Steuern		11 477 000		12 079 000		10 725 999.41
42	Vermögenserträge		995 500		857 500		2 235 195.80
43	Entgelte		12 201 100		11 135 400		11 995 282.60
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		567 100		334 100		414 088.55
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		949 000		914 000		931 136.15
46	Beiträge mit Zweckbindung		3 450 100		3 235 800		3 537 404.83
48	Entnahmen aus Spezialfinanzierung		149 100		217 100		561 823.95
49	Interne Verrechnungen		1 475 900		1 166 000		935 716.35
4	**Total Ertrag**		**31 264 800**		**29 938 900**		**31 336 647.64**
	Total Aufwand/Ertrag	**36 084 900**	**31 264 800**	**31 284 000**	**29 938 900**	**31 544 675.16**	**31 336 647.64**
	Aufwand-/Ertragsüberschuss		4 820 100		1 345 100		208 027.52
	Total	**36 084 900**	**36 084 900**	**31 284 000**	**31 284 000**	**31 544 675.16**	**31 544 675.16**

Laufende Rechnung nach Aufgabenbereichen

		Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
0	Behörden und Verwaltung	3 762 800	1 026 900	3 458 200	840 900	3 369 834.56	1 058 772.75
1	Rechtsschutz und Sicherheit	2 361 300	821 200	2 218 600	681 700	2 534 516.55	1 097 504.35
3	Kultur und Freizeit	1 129 300	216 500	1 536 800	377 500	1 247 858.40	395 871.30
4	Gesundheit	2 299 500	849 500	1 918 200	714 000	2 196 439.69	833 329.58
5	Soziale Wohlfahrt	14 511 500	9 299 100	13 149 300	8 302 300	13 603 020.54	8 950 339.70
6	Verkehr	2 062 000	175 000	1 932 400	149 000	2 040 451.09	261 521.95
7	Umwelt und Raumordnung	4 811 100	4 098 300	4 813 400	4 094 100	4 672 411.45	4 060 849.90
8	Volkswirtschaft	196 300	713 200	223 700	463 200	207 823.00	560 258.30
9	Finanzen und Steuern	4 951 100	14 065 100	2 033 400	14 316 200	1 672 319.88	14 118 199.81

Details zur Laufenden Rechnung nach Aufgabenbereichen

	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
0 Behörden und Verwaltung	**3 762 800**	**1 026 900**	**3 458 200**	**840 900**	**3 369 834.56**	**1 058 772.75**
011 Legislative	187 700		160 500		154 698.31	
012 Exekutive	289 600		199 900		205 279.95	
020 Gemeindeverwaltung	2 925 700	702 600	2 771 100	587 800	2 651 196.30	775 424.15
090 Gemeindehaus	163 600	14 500	119 000	14 500	118 401.85	14 100.00
091 Wohnhaus Walderstrasse 22	12 800	25 000	12 300	25 000	12 006.75	23 601.00
092 Altes Schulhaus Dorf	30 600	46 600	5 000		9 873.20	7 350.00
093 Pavillon Breite	5 000		8 200		5 151.10	
094 Mehrfamilienhaus «Schätti»	14 000	34 000	11 600	25 000	18 537.15	29 900.00
095 Div. Verwaltungsliegenschaften	17 200	17 700	13 900	7 500	10 642.70	22 973.75
096 Asylantenunterkünfte Breite		45 600	1 500	45 600	12 449.90	15 200.00
097 Mehrzweckgebäude Eisweiher	91 800	134 900	123 900	129 500	124 149.60	136 560.95
098 Mietliegenschaft für Asylwesen					27 662.90	27 662.90
099 Villa Meilgut	24 800	6 000	31 300	6 000	19 784.85	6 000.00
1 Rechtsschutz und Sicherheit	**2 361 300**	**821 200**	**2 218 600**	**681 700**	**2 534 516.55**	**1 097 504.35**
100 Rechtspflege	1 023 200	456 000	824 500	305 000	801 866.45	363 728.10
101 Vermessungswesen	90 000	25 000	40 000	25 000	128 033.65	30 870.95
110 Polizei	286 100	22 500	285 600	36 300	292 536.65	40 948.00
120 Rechtsprechung	17 200		15 400		27 383.25	9 743.10
140 Feuerwehr	692 300	240 000	809 200	241 000	926 370.00	236 666.00
150 Militär	42 200	67 600	72 600	62 500	118 229.75	84 778.00
160 Zivilschutz	191 600	10 100	157 300	11 900	229 912.60	330 770.20
161 Ziviler Gemeindeführungsstab	18 700		14 000		10 184.20	
3 Kultur und Freizeit	**1 129 300**	**216 500**	**1 536 800**	**377 500**	**1 247 858.40**	**395 871.30**
300 Kulturförderung	50 000		50 000		42 337.40	
301 Bibliothek	181 400	25 000	167 800	25 000	165 679.40	20 865.35
302 Theater / Kulturkommission	87 100	20 500	88 900	16 000	88 582.80	21 001.70
303 Chronikstube / Ortsmuseum	50 000		50 000		50 000.00	
310 Heimatschutz	2 700	100	4 000	100	1 215.00	217.25
320 Dorfzeitung «Top Hinwil»	35 000		212 000	176 000	222 992.55	181 793.20
322 Internet	27 000		25 800		15 351.05	
340 Sport	52 500		121 600		42 196.90	
341 Schwimmbad	349 600	150 000	488 700	140 000	353 441.70	151 296.40
342 Sportanlage Hüssenbüel	259 000	20 900	295 000	20 400	234 592.80	20 697.40
350 Übrige Freizeitgestaltung	35 000		33 000		31 468.80	
4 Gesundheit	**2 299 500**	**849 500**	**1 918 200**	**714 000**	**2 196 439.69**	**833 329.58**
400 Spitäler	1 375 000	100 000	1 150 000	120 000	1 285 804.39	130 992.03
440 Ambulante Krankenpflege	87 000		77 000		102 779.05	
450 Krankheitsbekämpfung	23 500		23 000		22 342.00	
470 Lebensmittelkontrolle	50 300	13 500	54 000	9 000	50 759.60	12 832.90
471 Fleischschau	706 300	690 000	551 000	540 000	663 694.45	643 649.05
490 Gesundheitswesen Übriges	57 400	46 000	63 200	45 000	71 060.20	45 855.60
5 Soziale Wohlfahrt	**14 511 500**	**9 299 100**	**13 149 300**	**8 302 300**	**13 603 020.54**	**8 950 339.70**
500 Sozialversicherung Allgemeines	15 000	20 000	15 100	20 000	13 495.40	20 214.00
520 Krankenversicherung	1 075 000	1 075 000	1 025 000	1 025 000	980 974.60	977 087.40
530 Zusatzleistungen zur AHV/IV	3 115 500	1 385 000	3 109 900	1 373 500	3 120 143.65	1 422 186.00
540 Jugendschutz	599 400	65 700	677 000	66 000	640 330.30	64 187.75
541 Schulsozialarbeit	202 300	135 000				
571 Altersheime	5 563 000	5 509 400	5 300 500	5 332 300	5 467 138.95	5 582 758.55
572 Alterssiedlung	76 900	135 000	72 800	127 500	51 970.95	127 500.00
573 Auswärtige Altersheime	3 000		40 000		20 370.00	
580 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	3 087 000	968 000	2 155 000	355 000	2 349 473.45	442 271.50
582 Arbeitsamt	20 000		25 000		16 100.00	
586 Alterskommission			9 000		7 585.85	
588 Asylwesen	90 000		85 000		321 727.49	309 291.50
589 Soziale Wohlfahrt Übriges	644 400	6 000	615 000	3 000	598 709.90	4 843.00
590 Hilfsaktionen	20 000		20 000		15 000.00	
6 Verkehr	**2 062 000**	**175 000**	**1 932 400**	**149 000**	**2 040 451.09**	**261 521.95**
620 Gemeindestrassen	1 651 000	153 000	1 531 500	127 000	1 652 348.94	238 505.95
650 Regionalverkehr	411 000	22 000	400 900	22 000	388 102.15	23 016.00
7 Umwelt und Raumordnung	**4 811 100**	**4 098 300**	**4 813 400**	**4 094 100**	**4 672 411.45**	**4 060 849.90**
700 Wasserversorgung	12 000		14 000		7 323.85	
701 Wasserwerk	1 050 600	1 050 600	1 101 100	1 101 100	1 077 965.45	1 077 965.45
710 Abwasserbeseitigung	794 700	1 646 500	773 000	1 650 000	974 041.80	1 610 020.85
711 Kläranlage	843 800		871 600		635 871.80	2 687.30
712 Regenwasserklärbecken	8 000		5 400		2 794.55	
720 Abfallbeseitigung	1 124 500	1 189 400	1 107 800	1 176 200	1 096 490.80	1 161 378.10

Laufende Rechnung	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
721 Kompostierung	64 900		68 400		64 887.30	
740 Friedhof und Bestattung	314 900	106 000	322 400	111 000	311 761.15	104 575.70
750 Gewässerunterh. und -verbauung	143 900		132 800		125 183.00	
770 Naturschutz	277 100	50 000	260 500	20 000	253 516.20	53 000.00
780 Übriger Umweltschutz	45 600	15 000	40 100	5 000	37 710.35	9 795.10
781 Regionale Kadaversammelstelle	26 000	20 000	30 200	20 000	26 774.90	22 748.00
782 Kommunale Kadaversammelstelle	45 100	20 800	41 100	10 800	35 966.65	18 679.40
790 Raumordnung	60 000		45 000		22 123.65	
8 Volkswirtschaft	**196 300**	**713 200**	**223 700**	**463 200**	**207 823.00**	**560 258.30**
800 Landwirtschaft	16 300	1 200	16 800	1 200	13 593.95	1 350.00
808 Landwirtschaftliche Verbände	20 000		20 000		18 633.00	
810 Forstwesen	125 400		135 400		155 493.95	
820 Jagd und Fischerei	400	4 100	200	4 100	400	4 130.80
830 Tourismus, kommunale Werbung	34 200		51 300		19 383.10	
840 Industrie, Gewerbe und Handel		500 000		250 000		346 877.50
860 Energieversorgung		207 900		207 900		207 900.00
870 Dörranlage					319.00	
9 Finanzen und Steuern	**4 951 100**	**14 065 100**	**2 033 400**	**14 316 200**	**1 672 319.88**	**14 118 199.81**
900 Gemeindesteuern	114 000	12 362 000	114 000	12 959 000	158 288.52	11 649 468.91
930 Einnahmeanteile	1 700	57 000	1 500	55 000	1 621.70	57 009.00
940 Kapitaldienst	516 300	930 300	364 200	739 700	353 503.06	565 625.90
941 Buchgewinne und -verluste						1 395 364.25
942 Liegenschaften Finanzvermögen	495 400	10 700	387 400	5 700	336 974.45	9 273.15
944 Gashof Hirschen	215 300	130 000	134 000	130 000	140 280.05	129 363.00
945 «Villa Schätti»	54 500	49 300	57 300	49 300	34 729.80	49 260.00
946 Wohnhaus Gemeindeplatz			9 900	6 700	7 174.00	6 684.00
947 Wohnhaus Bossikon					4 594.40	50.00
948 Flarzteil Oberdorfstr. 15	16 500	14 400	16 200	14 400	8 879.15	14 400.00
949 Liegenschaft Hüssenbüel	93 200	2 000	8 000	2 000	6 668.55	2 162.50
950 Wohnhaus Walderstrasse 124	13 400	14 400	9 800	14 400	9 093.55	12 000.00
951 Wohnhaus Walderstrasse 126	8 600	4 800	8 900	4 800	4 478.45	4 800.00
952 Geschäft + Wohnhaus Zürichstr. 4	30 200	27 200	25 200	27 200	19 969.80	25 920.00
990 Abschreibungen	3 392 000	463 000	897 000	308 000	586 064.40	196 819.10

Voranschlag Investitionsrechnung

Investitionen im Verwaltungsvermögen	Voranschlag 2007	
	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
0 Behörden und Verwaltung	—	—
090 Liegenschaften Verwaltungsvermögen	—	—
Pavillon Breite, Umnutzung und Sanierung	250 000	—
1 Rechtsschutz und Sicherheit		
3 Kultur		
4 Gesundheit	—	—
400 Spitäler	—	—
Altspital Rüti: Ersatz Sporthalle	150 000	
Investitionsbeiträge an GZO	400 000	—
5 Soziale Wohlfahrt		
571 Alters- und Pflegeheim	—	—
Erweiterungsbau Schätti: Projekt	500 000	—
6 Verkehr		
620 Gemeindestrassen	—	—
Erlosenstrasse, Sanierung	1 000 000	—

	Voranschlag 2007	
	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
7 Umwelt und Raumordnung		
701 Wasserversorgung		
Ringschluss Bernegg	222 000	—
Kreisel Bachtelstrasse, Leitungsersatz	105 000	—
Zürichstrasse, Leitungsersatz	270 000	—
Rütibach, Leitungsersatz	153 000	—
Fröschlezzen, Leitungsersatz	120 000	—
Wasseranschlussgebühren	—	650 000
Staatsbeiträge	—	40 000
Übrige Investitionsbeiträge	—	50 000
710 Abwasserbeseitigung		
Gstaldenstrasse – Rütibach, Sauberwasserkanal	140 000	—
Wässeristrasse, Lining	90 000	—
Kanalsanierungen gemäss GEP	270 000	—
Anschlussgebühren	—	450 000
711 Kläranlage		
Sanierung und Erweiterung ARA, Studie	150 000	—
750 Gewässerunterhalt		
Wildbach: Hochwasserschutz, 1. Etappe	350 000	—
8 Volkswirtschaft		
Gesamttotal	**4 170 000**	**1 190 000**

Abschreibungstabelle 2007

Verwaltungsvermögen Konten 1140 – 1179	Mutmasslicher Buchwert Beginn Rechnungsjahr	Nettoinvestitionen gemäss Voranschlag	Mutmasslicher Buchwert vor Abschreibung	Abschreibungen			Mutmasslicher Buchwert Ende Rechnungsjahr
				%	ordentliche	zusätzliche	
1141.01 Tiefbauten Gemeinde	2 097 000	1 350 000	3 447 000	10	345 000	602 000	2 500 000
1143.00 Hochbauten	2 667 000	750 000	3 417 000	10	342 000	575 000	2 500 000
1146.00 Mobilien	0	0	0	20	0	0	0
1162.00 Beiträge	737 000	550 000	1 287 000	10	129 000	1 158 000	0
1171.00 Raumplanung	0	0	0	10	0	0	0
	5 501 000	2 650 000	8 151 000		816 000	2 335 000	5 000 000
1141.02 Tiefbauten Wasser	248 000	130 000	378 000	10	38 000	0	340 000
1141.03 Tiefbauten Abwasser	0	200 000	200 000	10	20 000	180 000	0
Total	5 749 000	2 980 000	8 729 000		874 000	2 515 000	5 340 000
				Total Abschreibungen	3 389 000		

Einwohnerbestand

	2005	2004	2003	2002	2001	2000	1999
Einwohner	9758	9 648	9633	9574	9285	9178	9050

Hinwil, im Oktober 2006

Namens des Gemeinderates
Der Gemeindepräsident: Walter Bachofen
Der Gemeindeschreiber: Ernst Bühler

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

1. Wir haben den Voranschlag 2007 der Politischen Gemeinde geprüft.
2. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Voranschlag 2007 der Politischen Gemeinde mit einem Steuerfuss von 41% zu genehmigen.

Hinwil, 7. November 2006

Rechnungsprüfungskommission Hinwil
Präsident Edi Janser
Aktuar Thomas Jarkovich

Genehmigung des Voranschlages 2007 und Festsetzung des Steuerfusses

Antrag Der Gemeindeversammlung werden folgende Anträge zur Abstimmung unterbreitet:

1. Der Voranschlag 2007 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde, bestehend aus der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und dem Stellenplan, wird genehmigt.
2. Der erforderliche Steuerfuss für das Jahr 2007 wird auf 11% (Vorjahr 9%) des einfachen Staatssteuerertrages festgesetzt.
3. Der Entnahme von Fr. 182 700.00 aus dem Eigenkapital wird zugestimmt.

Referent: Präsident der evangelisch-reformierten Kirchenpflege Rolf Gerber

Voranschlag 2006			Voranschlag 2007	
Aufwand Fr.	Ertrag Fr.		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
		1. Steuerfuss 2006		
		a) Zu deckender Aufwandüberschuss		
1 833 000		Aufwand der Laufenden Rechnung	1 831 200	
	432 200	Ertrag der Laufenden Rechnung ohne ordentliche Steuern Voranschlagsjahr		427 500
	1 400 800	Zu deckender Aufwandüberschuss		1 403 700
1 833 000	1 833 000		1 831 200	1 831 200
		b) Steuerfuss / Steuerertrag		
1 400 800		Zu deckender Aufwandüberschuss (wie oben)	1 403 700	
		Einfacher Gemeindesteuerertrag netto, 100%		
		Fr. 11 100 000 (Vorjahr Fr. 10 900 000)		
	981 000	Steuerertrag bei 11% Steuern (Vorjahr 9%)		1 221 000
		Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
		= Zunahme Eigenkapital / Abnahme Bilanzfehlbetrag		
		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung		
	419 800	= Entnahme aus dem Eigenkapital		182 700
1 400 800	1 400 800		1 403 700	1 403 700
Fr. 107 000		**c) Abschreibungen im Aufwand der Laufenden Rechnung**	Fr. 136 000	

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

1. Wir haben den Voranschlag 2007 der reformierte Kirchgemeinde Hinwil geprüft.
2. Die Rechnungsprüfungskommission stellt der Gemeindeversammlung den Änderungsantrag zum Verzicht auf zusätzliche Abschreibungen von Fr. 39 000.–.
3. Die Rechnungsprüfungskommission stellt der Gemeindeversammlung den Änderungsantrag zur Beibehaltung des bisherigen Steuerfusses von 9 %.
4. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Voranschlag 2007 der reformierten Kirchgemeinde Hinwil in abgeänderter Form zu genehmigen.

Hinwil, 9. November 2006

Rechnungsprüfungskommission Hinwil
Präsident Hans Honegger
Aktuar Thomas Jarkovich

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Hinwil

Rechnung 2005		Voranschlag 2006			Voranschlag 2007	
Soll	Haben	Soll	Haben		Soll	Haben
				2. Laufende Rechnung		
1 717 206.56		1 833 000		Total Aufwand	1 831 200	
	1 378 492.70		1 413 200	Total Ertrag		1 648 500
	338 713.86		419 800	Aufwandüberschuss		182 700
				Ertragsüberschuss		
1 717 206.56	1 717 206.56	1 833 000	1 833 000		1 831 200	1 831 200
				3. Investitionen im Verwaltungsvermögen		
				a) Nettoinvestitionen		
0.00		0		Total Ausgaben	0	
	0.00			Total Einnahmen		
	0.00		0	Nettoinvestitionen		0
				Einnahmenüberschuss		
0.00	0.00	0	0		0	0
				b) Finanzierung I		
0.00		0		Nettoinvestitionen	0	
				Einnahmenüberschuss		
	168 000.00		101 000	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		130 000
				Abschreibung Bilanzfehlbetrag		
338 713.86		419 800		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	182 700	
				Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
	170 713.86		318 800	Finanzierungsfehlbetrag I		52 700
				Finanzierungsüberschuss I		
338 713.86	338 713.86	419 800	419 800		182 700	182 700
				4. Investitionen im Finanzvermögen		
				a) Nettoveränderungen		
				Total Ausgaben		
				Total Einnahmen		
				Nettoveränderung		
0	0	0	0		0	0
				b) Finanzierung II		
				Nettoveränderung		
170 713.86		318 800		Finanzierungsfehlbetrag I	52 700	
				Finanzierungsüberschuss I		
	170 713.86		318 800	Finanzierungsfehlbetrag II		52 700
				Finanzierungsüberschuss II		
170 713.86	170 713.86	318 800	318 800		52 700	52 700
		Voraussichtliches Ergebnis 2006		**5. Veränderung Kapitalkonto**		
	1 973 483.00		1 634 769	Eigenkapital Beginn Rechnungsjahr		1 214 969
				Bilanzfehlbetrag Beginn Rechnungsjahr		
338 713.86		419 800		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	182 700	
				Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
1 634 769.14		1 214 969		Eigenkapital Ende Rechnungsjahr	1 032 269	
				Bilanzfehlbetrag Ende Rechnungsjahr		
1 973 483.00	1 973 483.00	1 634 769	1 634 769		1 214 969	1 214 969

Laufende Rechnung nach Sachgruppen

		Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
3	**Aufwand**						
30	Personalaufwand	600 200		582 400		486 128.90	
31	Sachaufwand	449 100		501 700		417 174.26	
32	Passivzinsen	23 000		15 200		16 742.45	
33	Abschreibungen	136 000		107 000		178 844.95	
35	Entschädigung für DL anderer Gemeinden	193 200		194 200		180 883.85	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	329 700		332 500		348 405.40	
37	Durchlaufende Beiträge	100 000		100 000		89 026.75	
3	**Total Aufwand**	**1 831 200**		**1 833 000**		**1 717 206.56**	
4	**Ertrag**						
40	Steuern		1 371 200		1 111 200		1 119 889.50
42	Vermögenserträge		102 400		107 400		104 582.35
43	Entgelte		71 900		82 600		58 518.10
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		3 000		12 000		6 476.00
47	Durchlaufende Beiträge		100 000		100 000		89 026.75
4	**Total Ertrag**		**1 648 500**		**1 413 200**		**1 378 492.70**
	Total Aufwand/Ertrag	**1 831 200**	**1 648 500**	**1 833 000**	**1 413 200**	**1 717 206.56**	**1 378 492.70**
	Aufwand-/Ertragsüberschuss		182 700		419 800		338 713.86
	Total	**1 831 200**	**1 831 200**	**1 833 000**	**1 833 000**	**1 717 206.56**	**1 717 206.56**

Laufende Rechnung nach Aufgabenbereichen

		Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
3	**Kultur und Freizeit**	**1 331 900**	**131 300**	**1 368 200**	**151 000**	**1 178 726.31**	**117 994.10**
390	Verwaltung Kirchgemende	263 800		257 500	14 000	258 729.05	5 867.80
392	Seelsorge und Gottesdienst	663 800	69 800	642 100	75 600	510 082.51	41 530.75
394	Kirchliche Veranstaltungen	27 000	100	31 000		21 538.95	12.50
396	Kirchliche Liegenschaften	252 300	61 400	312 600	61 400	263 058.40	70 583.05
398	Beiträge und Hilfsaktionen	125 000		125 000		125 317.40	
9	**Finanzen und Steuern**	**499 300**	**1 517 200**	**464 800**	**1 262 200**	**538 480.25**	**1 260 498.60**
900	Gemeindesteuern	47 000	1 379 200	46 000	1 119 200	50 645.70	1 134 070.00
920	Finanzausgleich	204 700		207 500		223 088.00	
940	Kapitaldienst	17 600	38 000	10 300	43 000	7 719.80	37 401.85
990	Abschreibungen	130 000		101 000		168 000.00	
995	Neutrale Aufwendungen u. Erträge	100 000	100 000	100 000	100 000	89 026.75	89 026.75

Abschreibungstabelle 2007

Verwaltungsvermögen Konten 1140 – 1179		Mutmasslicher Buchwert Beginn Rechnungsjahr	Nettoinvestitionen gemäss Voranschlag	Mutmasslicher Buchwert vor Abschreibung	Abschreibungen %	ordentliche	zusätzliche	Mutmasslicher Buchwert Ende Rechnungsjahr
1140	Grundstücke	0	0	0	10	0	0	0
1141	Tiefbauten	0	0	0	10	0	0	0
1143	Hochbauten	908 000	0	908 000	10	91 000	39 000	778 000
	Total	908 000	0	908 000	10	91 000	39 000	778 000

Total Abschreibungen 130 000

Begründung der wesentlichsten Abweichungen

Voranschlag 2007

Aufgabenbereich	Mehrkosten	Minderkosten/ Mehrertrag
3 Kultur und Freizeit		
390 Verwaltung Kirchgemeinde		
– Neue Kommissionen, Erarbeitung Leitbild	4 000	
– Wegfall Rentenleistung wegen Todesfall		2 800
– Erarbeitung Leitbild	2 000	
– Büromaterial: Anpassung an Rechnung 2005	6 500	
– Geschenke an Dritte: Anpassung an Rechnung 2005		3 000
– Kirchenbote in Zukunft gratis		14 000
392 Seelsorge und Gottesdienst		
– Besoldungen: Teuerung 0,5%, Mehrkosten 4. Kl. Unterricht	3 200	
– Konf. Lager von Rolf Diezi	8 000	
– Jubiläumsprojekt	6 000	
– Konzert Organist	4 000	
– Beiträge Konf. Lager R. Diezi		1 500
– Kürzungen Unterricht Oberstufe		5 500
394 Kirchliche Veranstaltungen		
– Drucksachen, Publikationen: Anpassung an Rechnung 2005		2 000
396 Liegenschaften:		
– Besoldungen: Teuerung 0,5%, Mehraufwand Reinigung Perle	3 200	
– nur allgemeiner Unterhalt		80 000
– Web-Site, Spesen	5 000	
9 Finanzen und Steuern (ohne Abschluss)		
900 Steuern		
– Steuererhöhung: von 9 auf 11%!		240 000
940 Kapitaldienst		
– Zinsdarlehen neu 2.1%	7 000	
990 Abschreibungen		
– zusätzliche Abschreibungen	39 000	

Stellenplan

	2007	2006	2005	2004	2003	2002	2001	2000
Pfarrer/in	2.00	2.00	2.00	2.00	2.00	2.00	2.00	2.00
Sozialdiakonische Mitarbeiter/in	0.60	0.60	0.60	0.60	0.60	0.60	0.90	1.00
Sekretär/in	0.80	0.80	0.80	0.80	0.80	0.60	0.50	0.40
Organist/in	0.35	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00
Kantor	0.30	0.30	0.30	0.30	0.30	0.30	0.30	0.30
Jugendarbeiter/in	1.40	1.40	0.60	0.60	0.60	0.80	0.00	0.00
Sigrist/in inkl. Stellvertretung	0.80	0.80	0.60	0.60	0.70	0.70	0.70	0.70
3. / 4. Klass-Unterrichtslehrer/innen	0.50	0.50	0.30	0.30	0.30	0.30	0.30	0.30
Hauswart/in	0.65	0.65	0.65	0.65	0.40	0.40	0.40	0.40
Total	**7.40**	**8.05**	**6.85**	**6.85**	**6.70**	**6.70**	**6.10**	**6.10**

Die evangelisch-reformierte Kirchenpflege empfiehlt den Stimmberechtigten, dem Voranschlag 2007 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde, bestehend aus der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung zuzustimmen.

Hinwil, im Oktober 2006

Namens der Evang.-ref. Kirchenpflege Hinwil
Der Präsident: Rolf Gerber
Die Aktuarin: Yvonne Ernst

Genehmigung des Voranschlages 2007 und Festsetzung des Steuerfusses

Antrag Der Gemeindeversammlung werden folgende Anträge zur Abstimmung unterbreitet:

1. Der Voranschlag 2007 der römisch-katholischen Kirchgemeinde, bestehend aus der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und dem Stellenplan, wird genehmigt.
2. Der Steuerfuss für das Jahr 2007 wird unverändert auf 15% festgesetzt.

Referent: Präsident der römisch-katholischen Kirchenpflege Kurt Augustin

Voranschlag 2006			Voranschlag 2007	
Aufwand Fr.	Ertrag Fr.		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
		1. Steuerfuss 2007		
		a) Zu deckender Aufwandüberschuss		
1 224 315		Aufwand der Laufenden Rechnung	1 210 185	
	146 150	Ertrag der Laufenden Rechnung ohne ordentliche Steuern Voranschlagsjahr		395 650
	1 078 165	Zu deckender Aufwandüberschuss		814 535
1 224 315	1 224 315		1 210 185	1 210 185
		b) Steuerfuss / Steuerertrag		
1 078 165		Zu deckender Aufwandüberschuss (wie oben)	814 535	
		Einfacher Gemeindesteuerertrag netto, 100%		
		Fr. 5 200 000 (Vorjahr Fr. 4 900 000)		
	735 000	Steuerertrag bei 15% Steuern (Vorjahr 15%)		780 000
		Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
		= Zunahme Eigenkapital / Abnahme Bilanzfehlbetrag		
		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung		
	343 165	= Entnahme aus dem Eigenkapital		34 535
1 078 165	1 078 165		814 535	814 535
Fr. 49 000		**c) Abschreibungen im Aufwand der Laufenden Rechnung**	Fr. 44 000	

Römisch-katholische Kirchgemeinde

Rechnung 2005		Voranschlag 2006			Voranschlag 2007	
Soll	Haben	Soll	Haben		Soll	Haben
				2. Laufende Rechnung		
1 166 397.74		1 224 315		Total Aufwand	1 210 185	
	1 166 397.74		881 150	Total Ertrag		1 175 650
			343 165	Aufwandüberschuss		34 535
				Ertragsüberschuss		
1 166 397.74	1 166 397.74	1 224 315	1 224 315		1 210 185	1 210 185
				3. Investitionen im Verwaltungsvermögen		
				a) Nettoinvestitionen		
				Total Ausgaben		
				Total Einnahmen		
				Nettoinvestitionen		
				Einnahmenüberschuss		
0.00	0.00	0	0		0	0
				b) Finanzierung I		
				Nettoinvestitionen		
				Einnahmenüberschuss		
	55 000.00		49 000	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		44 000
		343 165		Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	34 535	
				Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
			294 165	Finanzierungsfehlbetrag I	9 465	
55 000.00				Finanzierungsüberschuss I		
55 000.00	55 000.00	343 165	343 165		44 000	44 000
				4. Investitionen im Finanzvermögen		
				a) Nettoveränderungen		
				Total Ausgaben		
				Total Einnahmen		
				Nettoveränderung		
0.00	0.00	0	0		0	0
				b) Finanzierung II		
				Nettoveränderung		
		294 165		Finanzierungsfehlbetrag I		
	55 000.00			Finanzierungsüberschuss I		9 465
			294 165	Finanzierungsfehlbetrag II		0
55 000.00				Finanzierungsüberschuss II	9 465	
55 000.00	55 000.00	294 165	294 165		9 465	9 465
		Voraussichtliches Ergebnis 2006		**5. Veränderung Kapitalkonto**		
	157 507.05		157 507	Eigenkapital Beginn Rechnungsjahr		157 507
				Bilanzfehlbetrag Beginn Rechnungsjahr		
				Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	34 535	
				Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		
157 507.05		157 507		Eigenkapital Ende Rechnungsjahr	122 972	
				Bilanzfehlbetrag Ende Rechnungsjahr		
157 507.05	157 507.05	157 507	157 507		157 507	157 507

Laufende Rechnung nach Sachgruppen

	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
3 Aufwand	**1 210 185**		**1 224 315**		**1 166 397.74**	
30 Personalaufwand	694 125		696 905		662 326.25	
31 Sachaufwand	223 660		246 010		208 062.99	
32 Passivzinsen	42 000		45 500		43 415.30	
33 Abschreibungen	48 000		53 000		61 896.10	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	25 000		20 000		23 319.20	
36 Eigene Beiträge	177 400		162 900		167 377.90	
4 Ertrag		**1 175 650**		**881 150**		**1 166 397.74**
40 Steuern		894 500		814 500		897 225.95
42 Vermögenserträge		44 000		44 500		48 618.80
43 Entgelte		900		900		18 935.00
46 Beiträge für eigene Rechnung		236 250		21 250		201 617.99
Total Aufwand	**1 210 185**		**1 224 315**		**1 166 397.74**	
Total Ertrag		**1 175 650**		**881 150**		**1 166 397.74**
Aufwandüberschuss		34 535		343 165		
Total	**1 210 185**	**1 210 185**	**1 224 315**	**1 224 315**	**1 166 397.74**	**1 166 397.74**

Laufende Rechnung nach Aufgabenbereichen

	Voranschlag 2007		Voranschlag 2006		Rechnung 2005	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
3 Kirchgemeinde	**984 885**	**47 900**	**1 010 415**	**47 900**	**938 637.79**	**61 869.75**
390 Verwaltung Kirchgemeinde	138 385	0	158 935	0	133 340.80	0
392 Seelsorge und Gottesdienst	570 490	13 900	565 350	13 900	549 206.59	9 759.00
394 Kirchliche Veranstaltungen	33 000	0	33 000	0	28 705.95	0
396 Kirchliche Liegenschaften	219 610	34 000	229 330	34 000	206 927.65	52 110.75
398 Beiträge und Hilfsaktionen	23 400	0	23 800	0	20 456.80	0
9 Finanzen und Steuern	**225 300**	**1 127 750**	**213 900**	**833 250**	**227 759.95**	**1 104 527.99**
900 Gemeindesteuern	33 000	899 500	27 000	819 500	36 248.00	906 155.70
920 Finanzausgleich	110 000	223 250	95 100	8 250	98 840.00	192 803.99
940 Kapitaldienst	38 300	5 000	42 800	5 500	37 671.95	5 568.30
990 Abschreibungen	44 000	0	49 000	0	55 000.00	0

Abschreibungstabelle 2007

Verwaltungsvermögen Konten 1140 – 1179	Mutmasslicher Buchwert Beginn Rechnungsjahr	Nettoinvestitionen gemäss Voranschlag	Mutmasslicher Buchwert vor Abschreibung	Abschreibungen			Mutmasslicher Buchwert Ende Rechnungsjahr
				%	ordentliche	zusätzliche	
1143 Hochbauten	439 000	0	439 000	10	44 000	0	395 000
Total	439 000	0	439 000	10	44 000	0	395 000
			Total Abschreibungen		44 000		

Stellenplan

	2007	2006	2005	2004	2003	2002	2001	2000
Seelsorge	160%	160%	160%	160%	160%	160%	160%	160%
Sekretariat	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%
Hauswartung	130%	130%	130%	130%	120%	120%	120%	120%
Orgel und Kirchenchor	60%	60%*	45%	45%	45%	10%	10%	10%
Jugendchor		10%	10%					
Katechese	160%	160%	160%	160%	160%	160%	160%	160%
Total	**560%**	**570%**	**555%**	**545%**	**535%**	**500%**	**500%**	**500%**

* in diesem Bereich wurde Personell nichts verändert. Die Leitung des Kirchenchores wurde bis jetzt nicht berücksichtigt (12%). Die Zahlen sind mit den neuen Berechnungsgrundlagen gerechnet.

Erläuterung von Abweichungen Voranschlag 2007

390.3001	Fr.	22 800.–	Änderung der Besoldung
390.3002	Fr.	–	Spesen in der Besoldung eingeschlossen
390.3003	Fr.	1 700.–	Änderung der Besoldung
390.3004	Fr.	–	Spesen in der Besoldung eingeschlossen
390.309	Fr.	2 700.–	Minderaufwand Weiterbildung
390.311	Fr.	8 300.–	Minderaufwand bei Anschaffungen
390.3151	Fr.	7 000.–	Minderaufwand Rep. und Unterhalt für Mobiliar
390.317	Fr.	3 000.–	Spesenverminderung
392.3182.01	Fr.	6 500.–	Aufsplitten des Kontos
392.3182.02	Fr.	6 500.–	Neueröffnung des Kontos
396.3012	Fr.	–	keine Dienstaltersgeschenke fällig

Die römisch-katholische Kirchenpflege empfiehlt den Stimmberechtigten, dem Voranschlag 2007 der römisch-katholischen Kirchgemeinde, bestehend aus der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung, zuzustimmen.

Hinwil, im Oktober 2006

Namens der römisch-katholischen Kirchenpflege Hinwil
Der Präsident: Kurt Augustin
Die Aktuarin: Judith Zurkirchen

Einladung zur
Gemeindeversammlung
vom 13. Dezember 2006

Umschlaggestaltung
Varga & Varga, Hinwil

Druck
Druckerei Sieber AG, Hinwil